

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 309b - TELEFON: 45 16 31, KLAPPEN 2232, 2233, 2236

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

vorübergehend Halbstock, Tür 215

Dienstag, 26./Juli 1960

Blatt 1507

Große Grundtransaktionen der Gemeinde Wien

=====

Stadtverwaltung kauft Scala-Grundstück - Erweiterung des Simmeringer Friedhofes und des Baumgartner Friedhofes

26. Juli (RK) Im Wiener Stadtsenat berichtete Stadtrat Sigmund heute über eine Reihe von Grundtransaktionen, die alle einstimmig genehmigt wurden. Besonders erwähnenswert ist dabei der Kauf des Scala-Grundstückes von der Österreichischen Filmtheater-Betriebs-GesmbH. Für den 1.981 Quadratmeter großen Bauplatz beträgt der Kaufpreis 6,5 Millionen Schilling. Die Stadtverwaltung kauft diese Fläche vor allem im Hinblick auf die zu erwartende Verkehrssanierung des Gebietes rund um die Paulanerkirche. Außerdem handelt es sich bei dem Grundstück um eine der letzten freien Bauflächen im Zentrum Wiens.

Zur Erweiterung des Simmeringer Friedhofes wurden verschiedene Transaktionen mit der Erzdiözese Wien abgeschlossen. Im Tauschweg wurde zu diesem Zweck ein 1.177 Quadratmeter großes Grundstück mit einem Wert von 88.275 Schilling erworben. Der Erweiterung des Baumgartner Friedhofes dient der Kauf von zwei Liegenschaften mit zusammen 13.851 Quadratmeter um 2.065.088 Schilling.

Schließlich konnte Stadtrat Sigmund im Wiener Stadtsenat noch über einen der größten Grundkäufe der Gemeinde Wien berichten, der in diesen Tagen zu einem positiven Abschluß gebracht werden konnte. Der formelle Antrag wird demnächst dem Wiener Stadtsenat zur Genehmigung vorgelegt werden. Es handelt sich dabei um ein 1,2 Millionen Quadratmeter großes zusammenhängendes Grundstück zwischen Zentralfriedhof und dem Schwechater

./.

Industriegebiet auf niederösterreichischem Boden und um eine 200.000 Quadratmeter große auf Wiener Boden gelegene Fläche südöstlich des Laaer Berges. Der Kaufpreis, den die Stadt Wien der Wünschek-Dreher'schen Gutsverwaltung für diese Grundflächen zu bezahlen haben wird, beträgt 63 Millionen Schilling. Durch diese große Transaktion wird die Stadtverwaltung in der Lage sein, bei Absiedlungen von Gärtnereibetrieben und Industrieanlagen entsprechende Ersatzflächen zur Verfügung zu stellen.

- - -

Festwochen 1960 brachten neuen Besucherrekord
=====

Die Wiener Beherbergungsbetriebe meldeten 100.000 Fremde

26. Juli (RK) Das Statistische Amt der Stadt Wien veröffentlicht soeben den Bericht über den Fremdenverkehr im Juni, dem Monat der Wiener Festwochen. Der Bericht bestätigt die amtlichen Schätzungen über eine neuerliche Zunahme des Besucherstromes in dieser Zeit. Im Berichtsmonat wurden von den Wiener Beherbergungsbetrieben insgesamt 98.159 Fremde gemeldet, darunter 74.828 Gäste aus dem Ausland. Die Zahl der gemeldeten Übernachtungen betrug 266.861 und war um etwa 20.000 höher als im Festwochenmonat 1959. Die Zahl der ausländischen Gäste hat sich gegenüber dem Vorjahr um ungefähr 12.000 erhöht. Dabei sind jene auswärtigen Besucher, die während ihres Aufenthaltes in Wien bei Verwandten gewohnt haben oder sonstige Privatquartiere benützten, in diesen Zahlen nicht enthalten.

Die meisten ausländischen Gäste kamen aus der Bundesrepublik Deutschland, nämlich 18.795 (Juni 1959: 15.030). Aus den Vereinigten Staaten sind 11.990 Besucher gekommen, um fast 1.000 mehr als im Vorjahr. Aus Großbritannien sind 5.561 (Vorjahr 3.799), aus Italien 3.580 (2.754), aus Frankreich 3.525 (2.640), aus der Schweiz 2.830 (3.482) und aus Schweden 2.481 (2.117) Personen nach Wien gekommen.

./.

Eine große Anziehungskraft übten die Wiener Festwochen wieder auf Jugendliche aus. Unter den 6.145 in den Jugendherbergen einquartierten Jugendlichen waren 3.807 Ausländer. Die Campingplätze meldeten im Juni 3.490 Gäste und 9.489 Übernachtungen, gegenüber 2.640 Gästen und 5.784 Übernachtungen im Juni des Vorjahres.

- - -

Schließung der Stadtbibliothek wegen Reinigungsarbeiten
=====

26. Juli (RK) Wegen der alljährlichen Reinigungsarbeiten bleibt die Wiener Stadtbibliothek in der Zeit vom 1. bis 15. August geschlossen.

- - -

Rundfahrten "Neues Wien"
=====

26. Juli (RK) Donnerstag, den 28. Juli, Route 5, mit Besichtigung des Fratersterns, der Hafenanlagen und der Hafenbrücke Albern sowie des Flughafens Schwechat (Führung). Teilnehmerzahl aus technischen Gründen auf drei Autobusse beschränkt. Abfahrt vom Rathaus, Eingang Lichtenfelsgasse, um 14 Uhr.

- - -

Kulissendepot für die Volksoper
=====

26. Juli (RK) Der Wiener Stadtsenat genehmigte heute auf Antrag von Stadtrat Heller eine Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Areal der Volksoper. Anlaß zu dieser Ergänzung ist ein Ansuchen der Bundesgebäudeverwaltung zur Errichtung eines Zubaues für die Volksoper. Dieser Zubau soll das dringend notwendige Kulissendepot des Theaters aufnehmen. Bis jetzt müssen die Kulissenwagen in der Fuchsthallergasse stehen und bilden oft ein Verkehrshindernis. Der neue Baulinienverlauf sieht eine Breite der Fuchsthallergasse von 13 Metern vor. Die Ecke am Währinger Gürtel wird "abgekappt" werden. Die Lustkandlgasse bleibt in ihrer Breite ungeschmälert.

- - -

Schweinehauptmarkt vom 26. Juli
=====

26. Juli (RK) Unverkauft von der Vorwoche 0. Neuzufuhren Inland 4.109. Ausland: Bulgarien 794, DDR 150, Jugoslawien 247, Polen 1.694, Rumänien 200, Ungarn 685. Gesamtauftrieb: 7.879 Unverkauft Inland 44, Jugoslawien 52, Summe 96. Verkauft wurden 7.783.

Preise: Extremware 14.40 bis 14.80 S, 1. Qualität 14 bis 14.40 S, 2. Qualität 13.50 bis 14 S, 3. Qualität 12.50 bis 13.50 S, Zuchten 12.30 bis 12.80 S, Altschneider 11.30 bis 11.50 S, bulgarische Schweine notierten von 12.40 bis 13.40 S, DDR 13.10 bis 14 S, Jugoslawien 12.90 bis 14 S, Polen 13 bis 14 S, Rumänien 12.50 bis 13.40 S, Ungarn 12.40 bis 14 S.

Der Durchschnittspreis für inländische Schweine ermäßigte sich um 37 Groschen je Kilogramm und beträgt 13.53 S. Der Durchschnittspreis für ausländische Schweine ermäßigte sich um 39 Groschen je Kilogramm und beträgt 13.21 S.

- - -